



WIRTSCHAFTSINITIATIVE
NACHHALTIGKEIT

Kosten

Die abendliche Workshop-Reihe kostet zwischen 400 und 600 € exkl. MwSt (abhängig von der Größe und den Möglichkeiten des Unternehmens) und wird von der WIRTSCHAFTSINITIATIVE **NACHHALTIGKEIT** WIN mit 70% pro Betrieb gefördert. Der Kostenbeitrag beinhaltet die Teilnahme einer Person pro Betrieb, die Abschlusspräsentation und die Seminarunterlagen.

Anmeldung

DI Ana Moreno

E-Mail: ana.moreno@prosustainability.com

Tel.: +43 (0)316/25 88 88 Fax: -01 Anmeldefrist: 24. August 2012





Stornobedingungen: Geben Sie Stornierungen bitte schriftlich bekannt. Bei Stornierungen nach dem Anmeldeschluss werden 50% des Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich.

Veranstalter für die Steiermark

WIRTSCHAFTSINITIATIVE NACHHALTIGKEIT

Eine Gemeinschaftsinitiative der Steirischen Wirtschaftsförderung, der Wirtschaftskammer Steiermark und des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung FA19D Abfall- und Stoffflusswirtschaft, Bürgergasse 5a, 8010 Graz.

DI Silke Leichtfried Tel. 0316/8774505

E-Mail: silke.leichtfried@stmk.gv.at

www.win.steiermark.at









WIRTSCHAFTSINITIATIVE

NACHHALTIGKEIT

Einladung

4-tägige Workshop-Reihe

DER WEG ZUR GEMEINWOHL-BILANZ

GEMEINWOHLKURS als BEGLEITER

TERMINE:

Workshop 1: 3. September 2012
Workshop 2: 17. September 2012
Workshop 3: 1. Oktober 2012
Workshop 4: 15. Oktober 2012

jeweils 17:00-20:00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Wirtschaftskammer Steiermark Körblergasse 111-113 8021 Graz

Wir empfehlen aus Klimaschutzgründen eine Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Von Norden kommend: Buslinie 41 - Haltestelle WIFI Innerstädtisch: Buslinie 31 - Haltestelle Wirtschaftskammer

Vor Ort bestehen nur begrenzte und kostenpflichtige Parkmöglichkeiten. www.wko-parken.at







www.win.steiermark.at





Ziel und Methotik

Die Gemeinwohl-Ökonomie baut auf genau den Werten auf, die unsere zwischenmenschlichen Beziehungen gelingen lassen: Vertrauensbildung, Verantwortung, Mitgefühl, gegenseitige Hilfe und Kooperation. Diese Verhaltensweisen werden bei Unternehmen und Organisationen anhand der "Gemeinwohl-Bilanz" gemessen. Die Gemeinwohl-Unternehmen können in Zukunft mit Vorteilen bei Steuersätzen, Kreditvergaben und bei der Vergabe öffentlicher Aufträge belohnt werden.

Die teilnehmenden Betriebe werden die eigene Gemeinwohl-Bilanz und den Gemeinwohl-Bericht an den 4 Abenden schrittweise durch gezielte Hausaufgaben und mit Unterstützung durch erfahrene Gemeinwohl-BeraterInnen erarbeiten. Durch die Gemeinwohl-Bilanz zeigen Sie, dass es Ihnen nicht nur wichtig ist, Gewinn zu erzielen, sondern auch Ihren Beitrag zum Gemeinwohl zu leisten.

Ihr Nutzen

- Unterstützung bei der Erstellung der ersten Gemeinwohl-Bilanz 2012 und dem Gemeinwohl-Bericht
- Messung der gesellschaftlichen (Aus) Wirkungen Ihrer Produkte und Dienstleistungen und transparente Darstellung anhand der Gemeinwohl-Matrix
- Nachhaltige Organisationsund Strategieentwicklung
- Differenzierung und Positionierung Ihrer Produkte und Dienstleistungen im Vergleich zu Ihren Mitbewerbern
- Internationaler Benchmark durch die Gemeinwohl-Matrix
- Internationale Vernetzung und Synergien mit anderen Pionierunternehmen
- Weltweite Bekanntmachung Ihrer Firma oder Organisation auf www.gemeinwohl-oekonomie.org

Zielgruppe

Mitarbeiter, Manager oder Geschäftsführer von Unternehmen und Organisationen aller Größe und Branchen, die eine eigene Gemeinwohl-Bilanz erstellen und in einer Pioniergruppe voneinander lernen möchten.

Programm

Workshop 1

- 3. September 2012
- Gemeinwohl-Bilanz 2012, Teil 1
- Einführung in die Gemeinwohl-Ökonomie

Workshop 2

17. September 2012

- Gemeinwohl-Bilanz 2012, Teil 2
- Erfahrungsberichte der Pionierunternehmen

Workshop 3

1. Oktober 2012

- Gemeinwohl-Bilanz 2012. Teil 3
- Erfahrungsberichte der Pionierunternehmen

Workshop 4

15. Oktober 2012

 Gruppenevaluierung und Audit "Die eigene Gemeinwohl-Bilanz"

Workshop-Zeiten:

jeweils 17:00-20:00 Uhr

Referenten, fachliche BetreuerInnen:



Dipl.-Ing. Ana Moreno gründete vor 7 Jahren das Beratungsunternehmen pro sustainability für nachhaltige Beratung und ist jetzt Koordinatorin der GWÖ für Spanien und Lateinamerika, im Koordinierungskreis des GWÖ-Vereins und als internationale Beraterin und Referentin tätig

Mag. Christian Kozina dissertiert derzeit an der Karl-Franzens-Universität Graz und ist Referent für Gemeinwohlökonomie und deren Einbettung in ein neues Wirtschaftsystem.





Mag. Verena Florian ist Mitgründerin von Florians Geldcoaching, einer zeitgemäßen Methode, wie man den Umgang mit Geld entspannen kann. Sie erstellte eine Gemeinwohlbilanz und engagiert sich bei der Gründung der Demokratischen Bank.

Mag. (FH) Andreas Giselbrecht, engagiert sich als GWÖ-Referent und im Projekt Demokratische Bank. Beruflich ist er für den Bereich Marketing im Unternehmen KWB - Die Biomasseheizung sowie die operative Umsetzung der Gemeinwohl-Bilanz verantwortlich.





Mag. Dr. Manfred Kofranek, MAS, ist selbstständiger Unternehmensberater, Trainer und engagierter Bürger. Arbeitsschwerpunkte sind Organisationsgestaltung und Wissensmanagement sowie die Balance der Interessen von WissensarbeiterInnen, UnternehmerInnen und der Gesellschaft. In der GWÖ engagiert er sich primär als Auditor, aber auch in Redaktionsteams und als Berater.





WIRTSCHAFTSINITIATIVE NACHHALTIGKEIT